



# Protokollauszug

aus der  
51. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses  
vom 31.05.2006

---

öffentlich

## **Top 9.2 Sachstandsbericht Freizeitbad**

Der Oberbürgermeister führt dazu aus, dass die Stadt in Diskussion mit dem Wirtschaftsministerium auf Mitarbeiter-Ebene eingetreten sei, wie ein Freizeitbad auszusehen habe. Er hoffe, dass die Gespräche zu guten Ergebnissen führen und ein Freizeitbad am Brauhausberg gebaut werde. Er betont, dass das Wirtschaftsministerium nicht den Niemeyer-Entwurf abgelehnt, sondern eine Ausschreibung gefordert habe - insoweit sei auch das in die Gespräche mit einbezogen. Er hoffe, dass ein Ergebnis noch vor der Sommerpause vorliege und werde den Hauptausschuss am 28.06.06 entsprechend informieren.

Frau Dr. Schröter fragt nach, welche Kompetenzen die Mitarbeiter des Wirtschaftsministeriums haben. Der Oberbürgermeister antwortet darauf, dass insbesondere Verfahrensfragen besprochen und „bis zu Ende durchdacht“ werden.

Herr Dr. Scharfenberg fragt nach, ob der Oberbürgermeister die geforderte Ausschreibung akzeptiert habe. Auch dies, so der Oberbürgermeister, sei Gegenstand der Gespräche.

Auf Nachfrage von Herrn Schüler, was ausgeschrieben werde und welche Kosten dadurch entstehen, verweist der Oberbürgermeister darauf, dass er informieren werde, „wenn die Dinge zu Ende gedacht sind“.